



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Freie Fahrt auf ausgebauter Ortsdurchfahrt in Bad Lauchstädt

Nach einer Bauzeit von 15 Monaten wurde heute in Bad Lauchstädt (Landkreis Saalekreis) die Merseburger Landstraße wieder für den Verkehr freigegeben. Knapp zweieinhalb Millionen Euro sind in den umfassenden Ausbau eines weiteren Abschnitts der vielbefahrenen Ortsdurchfahrt investiert worden.

„Mobilität bedeutet Freiheit. Wir wollen, dass die Menschen in unserem Sachsen-Anhalt alle Formen der Mobilität frei wählen können. Dafür braucht es gut ausgebaute Infrastrukturen“, erklärte Sachsen-Anhalts Ministerin für Infrastruktur und Digitales, Dr. Lydia Hüskens, bei der Verkehrsfreigabe. Die Investition in der Goethestadt sei ein gelebtes Beispiel dafür, betonte sie.

Die Kosten für das gemeinschaftliche Vorhaben haben sich das Land (rd. 1,6 Mio. €), die Stadt Bad Lauchstädt (rd. 800.000 €) und die MIDEWA GmbH (rd. 100.000 €) geteilt.

Von dem Geld ist die Landesstraße (L) 172 auf einer Länge von rund 650 Metern – beginnend am „Markt“ bis zur Kreuzung „Am Bahnhof“ – grundhaft erneuert worden.

Im Zuge der Baumaßnahme wurden außerdem Versorgungsleitungen umverlegt und neue Gehwege gebaut sowie Zufahrten und Parkflächen hergerichtet. Eine moderne Lichtsignalanlage regelt jetzt den Verkehr an der Kreuzung „Am Bahnhof“.

Komplettiert wird das Vorhaben durch die Neuanpflanzung von exakt 61 jungen Winterlinden entlang der Straße.

Impressum: Ministerium für Infrastruktur und Digitales
Pressestelle
Turmschanzenstraße 3039114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509
E-Mail: presse-mid@sachsen.anhalt.de